DORER BLÄTTLE

Amtliche Mitteilung - Heft 3/2023 - 108. Ausgabe

DOREN
Sonnigerleben

Gemeinde Doren

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Aus dem Büro des Bürgermeisters	3
Viele Wege führen nach Doren	4
Erntesegen bei Familie Schmelzenbach	6

Bildung

Familienverband	8
Kinderbetreuung Schatzkiste	9
Kindergarten	10
Volksschule Doren	11
Talenteschule Doren	12

Vereine und Service

Freiwillige Feuerwehr	13
Musikverein	14
FC Baldauf Doren	15
Naturpark Nagelfluhkette	16
50 Jahre Kneipp-aktiv-Club Doren	17
Theater Doren	18
Pfarre Doren	19
KleinWien	20
Veranstaltungshinweise	22
Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren	23
Geburtstage/Ärztliche Bereitschaftsdienste	24

Der Herbst: Ein leuchtendes Spektakel und Zeit für Wandel

Der Herbst ist für mich eine Jahreszeit voller Magie und Veränderung. Der Herbst taucht die Landschaft in ein neues Licht und lässt auch mich Vieles bewusster wahrnehmen. Wenn die Tage kürzer und die Nächte länger werden, erinnert mich das an die unaufhaltsame Vorwärtsbewegung der Zeit. Und die Natur offenbart mit ihrem herbstlichen Wandel mehr denn je ihre beeindruckende Präsenz und Kraft. Mit jedem Blatt, das sich verfärbt und zu Boden schwebt, denke ich daran, wie sie uns begleitet. Sie zeigt uns im Herbst den Weg, das Leben in all seinen Variationen zu schätzen und lehrt uns loszulassen und Platz für Neues zu schaffen. Denn wenn sich die Welt um uns herum verwandelt, haben auch wir die Möglichkeit, uns zu verändern und zu wachsen. Der Herbst macht mir bewusst, dass Veränderung ein natürlicher Teil unseres Lebens ist.

Herbstzauber in Doren

In Doren können wir die Herbststimmung in all ihrer Pracht erleben. Hier spielt die Natur ihre eindrucksvollsten Stücke. Hier kann ich durch die malerischen Wälder wandern, die leuchtenden Blätter bewundern und die frische Herbstluft einatmen. Ein wahres Geschenk.

Ich freue mich auf die Herbstzeit in Doren. Eine Zeit der Inspiration, Reflexion und Dankbarkeit.

Carolin Winz
Oberschnoran 251, Doren

Gemeinde Doren

Impressum

Herausgeber:	Gemeindeamt Doren
Inhalt:	Bgm. Guido Flatz
Texte Gemeinde:	Bgm. Guido Flatz
Redaktionsteam:	AG Kommunikation
Titelseite:	Gemeinde Doren
Layout:	Reinhard Maier
Druck:	Jochum Druck, Schwarzach

Kontakt: Gemeinde Doren
Kirchdorf 168, 6933 Doren
T 05516/2018
gemeindeamt@doren.at • www.doren.at

Nächste Ausgabe
Freitag, 22. Dezember 2023

Redaktionsschluss
Donnerstag, 7. Dezember 2023

Aus dem Büro des Bürgermeisters

Liebe Dorener

Der Herbst hat Einzug gehalten, und mit ihm erleben wir nicht nur das bunte Schauspiel der Natur, sondern auch eine Zeit des Innehaltens und der Besinnung. Der Herbst, mit seiner atemberaubenden Farbenpracht, lehrt uns zudem Demut vor der Schönheit der Natur. Es ist die Zeit, in der wir die warmen Strahlen der Sonne auf unserer Haut spüren, während wir durch raschelnde Blätter wandern. Diese Jahreszeit erinnert uns daran, wie wichtig es ist, die kleinen Freuden des Lebens zu genießen und die Schönheit unserer Landschaft wertzuschätzen. Er zeigt uns auf eindrucksvolle Weise, wie die Natur sich wandelt und sich auf den kommenden Winter vorbereitet. Bäume werfen ihre Blätter ab, um ihre Kräfte zu bündeln und im Frühling erneut auszuschlagen. Ähnlich sollten auch wir unsere Stärken erkennen und fördern. Indem wir uns auf das konzentrieren, was wir am besten können, können wir nicht nur persönlich wachsen, sondern auch unsere Gemeinschaft stärken und gemeinsam über unsere Zukunft nachdenken.
Für ein wirklich gemeinsames Nachdenken über unsere gemeinsame Zukunft braucht es vor allem eines - Wohlwollen. Kritisches Denken bedeutet nicht, sich über die Kritisierten zu erheben. Wer wohlwollend kritisiert, der öffnet seinem Gegenüber eine Tür, durch die er auf einen zugehen kann. Wir alle sind Menschen und wir werden Fehler machen. Wir werden verletzen und verletzt werden. Doch nur wenn wir einander nicht für immer auf eine Position festnageln, wenn wir uns selbst und andere nicht auf starre Perspektiven festlegen, werden wir gemeinsam weiterkommen. Ohne Fehler hätten wir niemals Gehen, Sprechen, Lesen oder Schreiben, Radfahren und Skifahren gelernt. Nur durch unsere menschlichen Fehler lernen wir die Welt und uns selbst kennen. Wir alle wissen auch, dass Fehler unausweichlich sind, wenn wir uns engagieren und viel bewegen wollen. Aber diese Fehler sind nicht das Ende der Welt - sie sind Chancen. "Nur wer viel macht, macht auch Fehler – wo gehobelt wird, da fallen Späne" sagt man, und das ist eine wichtige Erkenntnis.
Wir sollten uns nicht von Rückschlägen entmutigen lassen, sondern sie als Sprungbrett betrachten. Fehler sind nicht Zeichen von Schwäche, sondern von Mut, Initiative und dem Willen, etwas zu bewegen.
Vor einem Jahr feierte die Gemeinde ihr 175jähriges Jubiläum und blickt daher bereits auf eine längere Geschichte zurück, die auf dem Engagement und der Entschlossenheit ihrer Bewohnerinnen und Bewohner aufgebaut ist. In den aktuell tatsächlich herausfordernden und unsicheren Zeiten, in denen die Welt sich ständig verändert, sind unsere Gemeinschaft, unser Zusammenhalt und das Engagement von unschätzbarem Wert. Ich möchte hiermit wieder einmal alle ermutigen sich für das Gemeinwohl einzusetzen. „Gemeinwohl vor Eigennutzen" – wer dies beherzigt, hat für sich selbst und für unser Zusammenleben einen wichtigen Grundstein gelegt.

Nun aber noch zu einigen aktuellen Projekten in unserer Gemeinde:
Bei der Kirchgrabenverbauung, welche gemeinsam mit der Wildbach umgesetzt wird, gehen die Arbeiten in die Endphase. Die letzten Fertigstellungsarbeiten sind im Gange und bereits Mitte Oktober soll größtenteils wieder asphaltiert werden. Die Mauer beim Kaplanhaus wird gemeinsam mit der Pfarre neu erstellt, weil eine Sanierung beim „unversehrt" gebliebenen Teil unverhältnismäßig teuer gekommen wäre. In diesem Zuge werden, wie bereits bekannt, auch die Bushaltehäuschen erneuert. Es wird eine zusätzliche Sitzgelegenheit geben und ein Baum wird für ausreichend Schatten sorgen.

Die Versorgung vieler Objekte in Doren mit einem Glasfaserkabel ist eine Investition in die Zukunft. Es ist mit Sicherheit davon auszugehen, dass die Down- und Upload-Raten zunehmen werden. Damit die Nutzung des Internets auch in Zukunft mit hoher Geschwindigkeit funktionieren kann, ist ein Anschluss an einen Licht-Wellen-Leiter (LWL) die beste Variante. Die Gemeinde Doren kann hier in Zusammenarbeit mit der Regio Bregenzerwald und der vkw/illwerke auf viele Fördermittel zugreifen und damit eine flächendeckende Versorgung sichern.

Bei der in die Jahre gekommenen Gehsteigbeleuchtung werden noch im Oktober die Arbeiten bei der Beleuchtung im Bereich „Dorf bis Kirchdorf" beginnen. In

(---Fortsetzung
Aus dem Büro des Bürgermeisters)

diesem Bereich werden neue Rohre und Masten verlegt und positioniert. Die Gespräche mit den rund 30 Grundeigentümern laufen bereits.

Der Gemeinschaftsraum im 1. OG der Volksschule wird aufgrund der großen Anzahl an Kindern aktuell vom Kindergarten und der Volksschule genutzt und steht für Sitzungen, Besprechungen, Proben, Hochzeiten, usw. nicht mehr zur Verfügung – wir bitten hier um Verständnis.

Die neue Flutlichtanlage beim FC-Platz wird bereits im Oktober montiert und auf eine energieeffiziente und bedarfsgerechte Beleuchtung umgestellt.

Im Bereich der Kinderbetreuung besteht aufgrund steigender Kinderzahlen und wachsender Betreuungsnachfrage ein Bedarf an zusätzlichen Räumlichkeiten. Wir führen intensive Gespräche und suchen nach Ausweichmöglichkeiten.

Die Verpflegung unserer Kinder im Kindergarten sowie an der Volks- und Mittelschule liegt uns sehr am Herzen. Wir kochen frisch für unser Schullokal und verwenden vorwiegend regionale Zutaten. Die Anmeldezahlen sind in diesem Jahr um 50 Prozent gestiegen, was zeigt, dass großes Interesse an diesem Angebot besteht. Insgesamt bereiten wir wöchentlich über 340 Mahlzeiten zu.

Wie zu Beginn erwähnt, erfordert die Zukunft unser "wohlwollendes" Nachdenken. Es zeigt sich bereits jetzt, dass die Zeiten für die Gemeinden, insbesondere finanziell, noch herausfordernder werden. Die Bundesertragsanteile sind in den letzten Monaten deutlich gesunken. Dies bedeutet, dass wir vermehrt das Engagement eines jeden Einzelnen benötigen, um zukünftige Projekte umsetzen zu können.

Trotz der vielen Aufgaben, die auf uns warten, freue ich mich auf die kommenden Monate und lade euch dazu ein, die vorhandenen Stärken bei jedem Einzelnen zu stärken und bei eventuellen Fehlern nachsichtig zu reagieren, um eine positive Zukunft zu gestalten. Zudem freue ich mich auf Treffen bei Veranstaltungen der Vereine und Initiativen in unserem Dorf.

Bürgermeister Guido Flatz

Viele Wege führen nach Doren

Bozenau – Alberschwende Fischbach – Wasserfall - Kraftwerk Alberschwende - Bozenau

Wir sind ein paar wanderbegeisterte Frauen, die sich schon früh morgens am Parkplatz Bozenau treffen. Der Nebel hängt noch dicht über der Ach, es ist frisch und kühl - ein typischer Herbstmorgen.

Angeführt von Sonja Sinz, die uns die heutige Wanderung Richtung Alberschwende zeigen wird, gehen wir über die Hängebrücke auf die andere Seite der Bregenzerach. Ein Kiesweg führt uns

durch den Wald bergauf bis wir nach einiger Zeit auf die befestigte Straße in der Parzelle Unterrain kommen. Es geht an einem Bauernhof vorbei weiter aufwärts und beim nächsten Wegweiser nach links Richtung Alberschwende-Müselbach-Langenegg.

Durch den Wald hindurch erreichen wir in der Parzelle Fischbach die Landesstraße Richtung Buch. Wir biegen nach links ab und laufen ca. 600 m der Straße entlang bis zu einem Buswartehäuschen auf der rechten Straßenseite.

Gleich dahinter versteckt sich der Wegweiser, der nach links den Wasserfall anzeigt. Die Straße führt uns durch die Häuser hindurch. Immer weiter folgen wir der weiß-rot-weißen Markierung bis wir über einen Feldweg zuerst durch den Wald und dann auf eine Lichtung gelangen.

Endlich zeigt sich die Sonne und lädt uns ein auf einer Bank vor einer kleinen Hütte eine kurze Verschnaufpause einzulegen. Danach steigen wir

Text: und Fotos: Ines Baldauf

Wanderwege in und um Doren - Vorstellung

über einen etwas steilen, aber gut befestigten Waldweg hinab zu unserem Ziel, dem Wasserfall.

Dies ist ein wunderschöner Platz, der zum Verweilen, Picknicken, Kneipen und Ausruhen einlädt.

Nach einer kleinen Rast gehen wir über die Holzbrücke und dann die Stufen hinauf immer weiter durch den Wald bis wir wieder auf ein Feld und von dort weiter auf einen Güterweg kommen. Nach einiger Zeit gelangen wir in der Parzelle Weitloch wieder auf eine Straße, die uns bergab zum Kraftwerk Alberschwende führt. Dort überqueren wir die Bregenzerach und laufen auf Dorener Seite zurück zum Parkplatz Bozenau.

Wenn die Arbeit Früchte trägt - Erntesegen bei Familie Schmelzenbach

An einem wunderschönen Spätsommertag dürfen wir Birgit zuhause besuchen und erfahren, was es jetzt schon zu ernten gibt und welche Schätze sie fürs ganze Jahr im Vorratsschrank hat.

Schon früh morgens blinzelt uns die Sonne ins Gesicht, als wir bei Birgit auf der Terrasse sitzen. Links neben uns stehen kleine Hochbeete.

Die Ringel- und Sonnenblumen blühen gerade so schön. Einfach herrlich. Birgit tischt uns frische Brombeeren aus dem Garten auf. Sind die lecker. Frisch vom Strauch schmecken sie einfach am besten. Die Beeren haben wir bereits auf dem Weg hierher entdeckt. Die Stiege, die uns auf die Terrasse führte, ging durch den wundervollen Garten und wir konnten uns schon einen ersten Eindruck verschaffen.

Birgit erzählt uns, dass vor allem der große Garten ihrer Schwiegermutter Gerda sie beeindruckt hat. Mit dem Einzug in das Haus in Doren vor 13 Jahren haben Birgit und Gebhard ihre Leidenschaft fürs Gärtnern entdeckt und Schritt für Schritt damit angefangen und vieles ausprobiert. Die Beete oben auf der Terrasse haben sie als erstes gemacht. Der Garten wuchs dann vorne zu. Jedes Jahr wurde er ein bisschen erweitert.

„Jedes unserer 3 Kinder hat sein eigenes Beet und sucht selbst aus was gepflanzt wird. Dieses Jahr war klar, dass Hasenfutter rein muss“, erzählt Birgit schmunzelnd. Wir entdecken die Samen der Ringelblumen an den Fensterbänken. „Ja, Ringelblumen sind auch überall. Die vermehren sich sehr schnell.

Die Kinder pflücken sie dann einfach, trocknen sie und die Samen werden im nächsten Jahr wieder ausgesät. Sowieso wird vieles direkt am Vorbeigehen gegessen.

Text und Bild: Anja Wolf & Ines Baldauf

Entweder zupft einer ein Salatblatt oder Schnittlauch weg und die Beeren schaffen es oftmals nicht bis in die Küche", so Birgit. Die Coronazeit nutzten die beiden, um den Acker anzulegen. Da werden nun Bohnen, Zuckermais, Lauch, Rote Beete und Kraut gepflanzt. Um die Schnecken von den Beeten fernzuhalten hat sich die Familie 3 Enten angeschafft. „Wir machen eigentlich alles gemeinsam", sagt Birgit.

Bei einem kleinen Rundgang durch den Garten sehen wir viele Beerensträucher. Von Johannisbeeren, Heidelbeeren, Himbeeren, Jostabeeren bis hin zu Brombeeren. „Dieses Jahr ist ein richtiges Beerenjahr", meint Birgit. Wir entdecken auch einen Walnussbaum und mitten im Gras einen Kastanienstrauch. Eines wird schnell klar, in diesem Garten wird das gesetzt, was es bei uns gibt und heimisch ist. Es wird meist nach Fruchtfolge gepflanzt. Man lässt aber fast alles wachsen wie es kommt und im Notfall wird auch mal der Mais um die Königskerze rundherum angepflanzt.

Wir fragen uns, wie sie die vielen Sachen aus dem Garten verwerten bzw. wie diese haltbar gemacht werden. Birgit hat vieles schon ausprobiert und besucht gerne Kurse und Weiterbildungen, um sich immer wieder neues Wissen anzueignen. Der Kurs „Hol dir den Sommer ins Glas" hat ihr besonders gut gefallen. Und so hat sie mittlerweile schon eine große Sammlung an Rezepten, um Gemüse und Obst haltbar zu machen.

Ringelblumen- und Salbeiblätter werden getrocknet, um schmackhafte Tees zu machen. Auch Heilmittel wie Ringelblumensalbe oder Johanniskrautöl hat Birgit schon selbst hergestellt. Das Kraut wird gehobelt und eingemacht, aus Zucchini gibt es ein wunderbares Chutney oder sie werden einfach süß-sauer eingelegt. Auch die selbstgemachte Suppenwürze ist eine großartige Möglichkeit, das Gemüse aus dem Garten zu verwerten. Oft hat man das Gefühl, dass man alles gleich aus dem Beet nehmen muss, wenn es fertig ist. Doch Birgit zeigt sich hier entspannt: „Ich lasse die Dinge einfach blühen und trockne dann die Samen, um sie im nächsten Frühjahr wieder zu säen. Wie zum Beispiel von Bohnen, Radieschen oder Salat."

Aus den vielen Beeren, die vielleicht noch übrigbleiben, zaubert Birgit herzhafte Marmeladen. Beim Einmachen achtet sie darauf, dass abnehmender Mond und nicht gerade ein Wasserzeichen ist.

„Es funktioniert nicht immer alles. Aber man darf sich nicht entmutigen lassen. Jedes Jahr funktioniert etwas anderes gut", sagt Birgit lächelnd.

Text und Bild: Anja Wolf & Ines Baldauf

Tipp: MITKOCHKURS - Althergebrachtes neu entdecken
Am 17.11. findet eine Veranstaltung vom OGV zum Thema *Wintergemüse als Vitaminspender und wie man daraus kreative Wintergerichte zubereiten kann.*

Rezept: Gemüsebrühe (aus dem Kurs „Hol dir den Sommer ins Glas")
- je 30 dag Lauch, Karotten, Petersilie, Zwiebel
- je 15 dag Sellerie, Pastinaken Majoran, Ysop, Bohnenkraut, Thymian, Suppenkraut, Giersch, Kapuzinerkresse, Bärlauch
- ½ kg Salz

- Gemüse und Kräuter klein schneiden bzw. zerkleinern und mit dem Salz mischen.
- Die „feuchte Gemüsebrühe" in Gläser füllen und im Kühlschrank aufbewahren.

Getrocknete Gemüsebrühe:
- Die „feuchte Gemüsebrühe" auf ein Backblech streichen und im Backrohr bei 70-80 °C 3-4 h trocknen (anfangs Backrohr leicht offen lassen). Anschließend alles nochmal zerkleinern.

Familienverband - Treffen, Turnen, Tauschen, ...

Unser Herbstprogramm:

Eltern-Kind-Treff
Jeweils am letzten Mittwoch des Monats treffen sich Eltern und Kinder zum gemütlichen Beisammensein von 09:00 bis 11:00 Uhr in der Bücherei KleinWien. Für Verpflegung ist gesorgt. Marika Kolb und Christina Ploss freuen sich auf euch!

Die nächsten Termine:
Mi., 25.10.23 (mit Kleidertauschbörse)
Mi., 29.11.23
jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr

Eltern-Kind-Turnen
Seit 28.9.2023 wird wieder jeden Donnerstag in der Turnhalle der Volksschule gehüpft, getanzt, geklettert und balanciert. Christina Stadelmann und Christina Ploss freuen sich über alle Eltern und Kinder, die Spaß an Bewegung haben. Komm vorbei und sei dabei.

Kleidertauschbörse mit Buchbasar
Am Mittwoch, den 25.10.2023 von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Bücherei KleinWien.
Die Sammelboxen stehen schon jetzt in der Bücherei KleinWien und im Vorraum des Gemeindeamts für euch bereit.
Wir sammeln gut erhaltene Kinderbekleidung bis Größe 128 und Kinderbücher, die wir bei der Tauschbörse zum Mitnehmen und Tauschen zur Verfügung stellen.
Natürlich kann auch am Tage selbst Kleidung mitgebracht und getauscht werden.
Die freiwilligen Spenden werden einer karitativen Einrichtung übergeben.
Ganz nach dem Motto "Statt billig kaufen, gemütlich tauschen" danken wir euch für euere Unterstützung!
Kontakt: Ines Baldauf 0664 8492238

Vorankündigung - Kinderweihnacht
Am 24.12.2023 um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Doren. Für freuen uns, mit euch und euren Kindern den Weihnachtsabend stimmungsvoll zu starten

Kinderbetreuung Schatzkiste - Neues, Kennenlernen, Freunde

Ob beim gemeinsamen Spiel oder beim gemütlichen Jause-Treff – nun steht einem Kennenlernen, Kontakte knüpfen und Freunde finden nichts mehr im Weg.

Neuigkeiten gibt es auch im Team der Schatzkiste: Wir heißen Julia Sinz herzlich willkommen und bedanken uns bei Andrea Hagspiel für die sehr engagierte Zusammenarbeit!

Was ist deine Motivation, in der Kinderbetreuung zu arbeiten Julia?

Julia:
Als Quereinsteigerin ist die Arbeit mit Kindern für mich ziemliches Neuland. Ich stelle mir den Beruf sehr abwechselnd vor und freue mich besonders über Erkundungen in der Natur und kreatives Arbeiten mit den Kleinen. Mir gefällt, dass die Kinder in unserer Einrichtung „Kind sein dürfen" und dies größtenteils nach ihren Wünschen auch ausleben können. Gerade in diesem Alter entwickeln sie sich so schnell – der Stolz und die Freude über Erreichtes, Erlerntes, ist das Schönste an unserem Beruf!

Danke Julia – wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit – Nadine, Doris

...und wieder ein erstes Ankommen in der Kinderbetreuung Schatzkiste ... für fünf Kinder ein Wiedersehen nach den Ferien, für zehn ein spannender Neustart.

Kindergarten - da geht´s rund mit 30 Kindern

„Im Galopp durchs Kindi-Jahr " – Unter diesem Motto haben wir am Dienstag, den 12.9.2023, gemeinsam mit unseren 30 Kindern der „Esele-Gruppe" und der „Rössle-Gruppe" in das neue Kindergartenjahr gestartet.

Dieses Jahr wollen wir ein besonderes Augenmerk auf die verschiedenen Fortbewegungsarten legen und somit erfahren wie schnell oder langsam auch die Zeit vergeht. Manchmal wollen wir auch gezielt stillstehen und die Natur auf uns wirken lassen. Unsere Begleiter in diesem Jahr sind „Edulin Esel" und „Rössle Resi".

Neu im Kindergartenteam dürfen wir Michéle Dreier aus Doren begrüßen.

Wir, Sara Frieß, Claudia Ullmann, Lisa Maria Vögel, Michéle Dreier und Sabrina Eberle freuen uns auf ein spannendes, erlebnisreiches und lustiges Jahr.

VS Doren - JUHU – endlich Schule!

erste Reihe: v.l.n.r. : Baldauf Elena, Buhmann Franziska, Gruber Amrei, zweite Reihe: v.l.n.r.: Österle Sabine (Klassenlehrerin), Nußbaumer Felix, Bitschnau Livian, Baldauf Sebastian, Eberle Raphael, Natter Matteo, Giselbrecht Finn, Nagy Omega Patrik

Am Montag, den 11.09.23 startete für 42 SchülerInnen das neue Schuljahr in der Volksschule Doren.

Alle Kinder, vor allem aber die zehn neuen ErstklässlerInnen, wurden herzlichst mit Liedern und Spielen in die Schulgemeinschaft aufgenommen.

Sandra Hackenberg

Ich als neue Direktorin darf für dieses Schuljahr drei neue Lehrpersonen im Team der VS Doren vorstellen. Zum einen ist dies Sandra Hackenberg aus Riefensberg - sie unterrichtet an zwei Tagen in verschiedenen Klassen vor allem Zeichnen, Sachunterricht und Englisch. Zum anderen ist auch Elias Vögel aus Doren drei Stunden bei uns und unterrichtet technisches Werken in der 3. und 4. Klasse am Dienstagnachmittag.

Anna Stadelmann aus Alberschwende übernimmt als Klassenlehrerin die SchülerInnen der dritten Klasse. In den kommenden Jahren wird sie ihre pädagogische Ausbildung an der PH (Pädagogische Hochschule) in Feldkirch absolvieren. Schon jetzt im Herbst 2023 hat sie berufsbegleitend mit diesem Studium begonnen. Wir schätzen uns alle sehr glücklich, euch drei bei uns an der Schule begrüßen zu dürfen.

Anna Stadelmann

Allen Eltern und SchülerInnen wünsche ich ein schönes Schuljahr!

Dir. Annabell Österle mit Team

Talenteschule - neue SchülerInnen und neue LehrerInnen

Am 11.09. konnten 172 Mittelschüler wieder ein neues Schuljahr beginnen. Ein neues Jahr bringt auch immer Neuerungen mit sich.
Den Eröffnungsgottesdienst haben die Kinder und Lehrpersonen mit Pfarrer Regis Mushunje gefeiert. Bereits am ersten Tag haben alle Schüler ihren Stundenplan erhalten und so stand einem flotten Start ins neue Schuljahr nichts im Wege.

Wir schätzen uns sehr glücklich, zwei junge und motivierte neue Lehrerinnen im LehrerInnenteam begrüßen zu dürfen:

- Sabrina Sinz: aufgewachsen in Doren, wohnhaft in Eichenberg, war einige Jahre an der Mittelschule Egg, Deutsch und Ernährung und Haushalt
- Selina Toplitsch: hat einige Jahre in Wien unterrichtet, jetzt wohnhaft in Dornbirn, Spanisch, Geo grafie, Berufsorientierung
- aus der Babypause zurückgekehrt ist Xenia Mennel

Schülerzusammensetzung nach Gemeinden:

Sulzberg:	82	Doren:	45
Langen:	41	andere Gemeinden:	4

Gesamt: 172

Digitale Grundbildung
Neu ist in diesem Schuljahr, dass jetzt für alle Schüler das Pflichtfach: „Digitale Grundbildung" fix in der Stundentafel verankert ist. Hier gibt es genug Zeit und Raum, den sinnvollen Einsatz von digitalen Geräten/Tablets zu erlernen. Die Digitalisierung hat unsere gesamte Gesellschaft erreicht. Es ist ein Gebot der Stunde, dass in den Schulen der Umgang mit Computer und digitalen Tools, aber auch die Chancen und die Gefahren der neuen Medien gelernt werden.
Das vielfältige Angebot von Fremdsprachen und Wahlpflichtfächern wurde auch in diesem Schuljahr in bewährter Form auf die Beine gestellt. Neu im Programm sind für die 3. + 4. Klassen „Höher, schneller, weiter", „Internationale Küche" und „Yoga".
Seit diesem Jahr haben wir eine neue Schulsekretärin. Dorle Helbock arbeitet in der Verwaltung für unsere Mittelschule, aber auch für die Volksschulen Doren, Langen, Sulzberg und Thal. Einer ihrer Arbeitsbereiche ist auch die Organisation des Schullokals, das über ein Online Bestellsystem organisiert wird. Eltern können für ihre Kinder für fixe Wochentage ein täglich frisch zubereitetes Mittagessen bestellen. Bereits am Donnerstag der ersten Schulwoche haben sehr viele Kinder das gute Mittagsmenü unserer „Natalie" genossen.

Die Dorener Erstklässler mit ihren Schulkolleginnen aus Sulzberg und ihrer Klassenlehrerin Laura Steiner

Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich auf ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2023/24.

Feuerwehr Doren - Feuerlöscherüberprüfung nicht vergessen

Leistungsbewerbe
Je einen erfolgreichen, fehlerfreien Löschangriff lieferten unsere beiden Wettkampfgruppen bei den Nassleistungsbewerben Mitte Juli in Schnepfau, was uns neben dem Kreissieg die starken Ränge 13 und 17 einbrachte.

Abermals unter Beweis stellen mussten die Gruppen Doren 1 und Doren 2 ihr Können beim verregneten 7. Alpin-Nassbewerb am 26. August in Alberschwende. Mit 10 bzw. 20 Fehlerpunkten versehen, landeten wir, wie bereits in Schnepfau nur gut vier Zehntelsekunden auseinanderliegend, auf den Plätzen 7 und 8.

Am Ende dieses wiederum intensiven Bewerbsjahres möchten wir uns ganz herzlich bei allen Unterstützenden, sowie insbesondere bei unseren Marketenderinnen, welche uns auf jede Veranstaltung begleitet haben, bedanken.

Organisationsübergreifende Probe
Am 9. September nahmen neun Feuerwehrleute aus Doren beim alljährlichen Probentag der Feuerwehr Langen teil. Dabei wurde die organisationsübergreifende Zusammenarbeit des Roten Kreuzes, der Bergrettung und der Feuerwehren von Vorkloster, Langen und Doren gefestigt. Das steile Gelände des Wirtatobels machte die Übungsannahme eines Verkehrsunfalls mit mehreren Fahrzeugen und einer Suchaktion zu einer Herausforderung für die beteiligten Einsatzkräfte.

Nassleistungsbewerb in Schnepfau

Alpincup in Alberschwende

Organisationsübergreifende Probe im Wirtatobel

Freude an der Musik - Ausblick auf das Jahr 2024

Übergabe Leistungsabzeichen
Am 2. Juli fand die Übergabe der Jungmusikerleistungsabzeichen in Kleinwien statt. Umrahmt wurde die kleine Feier musikalisch von einer Abordnung des Musikvereins. Anschließend ließen wir den Abend bei kühlen Getränken und kleinen Snacks ausklingen.

Leistungsabzeichen Junior:
- Baldauf Annika (Querflöte)
- Baldauf Sophia (Querflöte)
- Giselbrecht Carolin (Klarinette)
- Maurer Noah (Schlagzeug)
- Sirbu Daria (Trompete)

Leistungsabzeichen Bronze:
- Giselbrecht Klara (Querflöte)
- Steurer Elisa (Oboe)

Leistungsabzeichen Silber:
- Giselbrecht Maya (Querflöte)
- Mätzler Nathalie (Querflöte)
- Steurer Jakob (Trompete)

Wir gratulieren euch herzlich zu euren tollen Leistungen und wünschen euch weiterhin ganz viel Freude mit der Musik.

Start ins neue Probenjahr
Zum Schluss der Sommerferien fand wieder das traditionelle Probewochende der Jugendkapelle Rotachtal in der Pension Barbara Buhmann in Doren statt. Es wurde viel geprobt, gespielt, gelacht.
Am Sonntag durften wir den Wortgottesdienst anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Kneipp-Aktiv-Clubs musikalisch umrahmen. Bei der anschließenden Agape gaben wir ein paar Stücke zum Besten. Danach erkundeten die Kinder den Kneipp-Parcour, bevor wir das Probewochenende bei Schnitzel und Pommes ausklingen ließen.
Vielen Dank an Barbara Buhmann, welche uns das gesamte Wochenende mit ihrem Team bestens verpflegte, an die Gemeinde Doren, die uns weitere Proberäume zur Verfügung stellte und allen MusikantInnen, die mitgeholfen haben. Die nächsten Proben der Jugendkapelle und Gruppe Wirbelwind finden dieses Semester im Probelokal des Musikvereins Doren statt.

Vorankündigung – Dorener Advent
Erinnert ihr euch auch gerne an die Zeit, in der unser Dorfplatz anlässlich des Dorener Advents voll mit Marktständen war? Oder an den Geschmack von Glühmost, weihnachtliche Musik von uns MusikantInnen, lustiges Beisammensein, Weihnachtsbeleuchtung, ...
Wir MusikantInnen erinnern uns gerne an die Dorener Adventsmärkte und so möchten wir mit eurer Hilfe am 1. Adventssonntag, den 3. Dezember 2023 unseren Dorfplatz wieder mit vorweihnachtlicher Stimmung verzaubern.

Um einen vielfältigen Adventsmarkt zu organisieren, würden wir uns auf viele kreative Marktstände freuen. Wer Interesse an einem Marktstand hat, soll sich bitte bis zum 31. Oktober bei unserer Obfrau Marika Mätzler melden. (Mail: marika.maetzler@gmail.com oder Tel.: 0664/2433131)

FC Baldauf Doren - Grün/Weiß bei Damen und Herren

Guter Start für beide Teams
Sowohl unser neu gegründetes Damenteam als auch unsere Herren-Kampfmannschaft sind gut in die Saison 2023/24 gestartet. Mit sieben Zählern und einem Torverhältnis von 12:7 ist unsere Damenmannschaft nach drei Spieltagen, punktegleich mit dem Tabellenführer, auf Rang zwei in der Damen-Landesliga. Torschützenbeste ist Nathalie Mätzler (3), gefolgt von Ylenia Feurle, Julia Bilgeri, Viviane Bilgeri mit jeweils zwei Treffern und Theresa Faißt, Johanna Loacker und Christina Lingenhel haben das Tor je einmal getroffen. Außerdem sind auch Lea Dorner, Lea Eberle, Lara Fehr, Nina Feurle, Jana Fröde, Irina Lässer, Leyla Maslan, Leonie Monsorno, Hannah Sutter, Lara Trieb und Marie Winder spielberechtigt und damit Teil unseres Teams. Nachdem unsere FC Baldauf Doren Herren die ersten vier Spiele allesamt gewinnen konnten, gingen die nächsten beiden Spieltage gegen den FC Tisis und den FC Au jeweils knapp mit 1:2 verloren. Das bisher letzte Spiel der Hinrunde gegen den FC Thüringen entschieden wir wieder mit 3:0 für uns. Damit stehen wir nach sieben Spieltagen mit einem Torverhältnis von 14:6 und 15 Punkte an der 4. Stelle in der Tabelle der 1. Landesklasse. Die Herren haben im Herbstdurchgang noch zwei Heimspiele vor der Brust: beim Wälderderby gegen den FC Krumbach (15. Oktober um 11 Uhr) und beim Heimspielsaisonabschluss am 28. Oktober gegen den SCR Altach 1b. Auch noch in diesem Jahr stattfinden wird das Wäldercup-Halbfinale, in dem wir auswärts auf den FC Hittisau (Vorarlbergliga) treffen.

Das nächste und gleichzeitig auch schon letzte Heimspiel bestreiten die FC Baldauf Doren Damen am 7. Oktober 2023 um 16:30 Uhr im Waldstadion Doren.

Infos zur Jahreshauptversammlung und den Neuwahlen gibt's auf www.fcdoren.at

Neue Trainer und Tore
Auch unsere jüngsten Heldinnen und Helden von morgen sind gut in die neue Saison gestartet und haben auch schon ihre ersten Turniere erfolgreich absolviert. Mit René Schedler und Mario Waidacher können wir die Trainerpositionen im U7 und bei den Bambinis optimal nachbesetzen – vielen Dank an Raphaela Boch und Yvonne Großpietsch, die ihre Trainertätigkeiten im Sommer übergeben haben. Bei den FC Baldauf Doren U9 weiterhin Trainer sind Dominik Monsorno und René Fechtig. Für die Anschaffung eigener U9-Tore dürfen wir uns noch bei den dafür gewonnenen Sponsoren Monsorno Montage, Lingenhel Sägewerk und Kistenbau, s'DachDuo, i+R Wohnbau und bei unserem Hauptsponsor Dachdeckerei, Spenglerei und Bauwerksabdichter Baldauf bedanken. Nochmals separat erwähnen dürfen wir Manuel Monsorno, der auch noch ein neues Dress für unsere U9 ermöglicht hat.

Oktoberrock[fest]
Am 25. Oktober (am Tag vor dem Nationalfeiertag) ist es endlich wieder soweit: der altbekannte aber neuartige Oktoberrock kehrt nach zwangsbedingter Pause in den Dorener Gemeindesaal zurück. Dafür konnten wir mit den „THIERSEER" die derzeit angesagteste Partyband für Oktoberfeste finden und gewinnen. Also schmeißt euch in eure Dirndl oder Lederhosen und seid dabei bei der letzten oktoberfestartigen Veranstaltung des Jahres – für Oktoberfest-Ambiente und dazu passendem Essen wird jedenfalls gesorgt sein. Karten sind in allen Raiffeisenbank-, Sparkasse-Filialen und auch online (Ö-Ticket, Eventfinder) erhältlich.

Zudem sind auch telefonische Gruppenanmeldungen (für Vereine, Firmen, etc.) zum Vorverkaufstarif bei Marcel Kert (0664/2360612) möglich.

Text: Anja Worschech, Naturpark Nagelfluhkette

Herbst-Winterprogramm im Naturpark Nagelfluhkette startet

Pünktlich zu Schulbeginn warten Forscher- und Entdeckertage mit jeder Menge Spiel und Spaß sowie spannende Vorträge und Rangertouren auf große und kleine Besucher*innen im Naturparkzentrum Nagelfluhkette in Immenstadt.

Ihr wollt Entdeckungen in unserer einzigartigen Kultur- und Naturlandschaft machen und staunen? Dann kommt zum Forschertag „Unterwegs als Fährtenleser" und taucht mit unseren Naturpark-Umweltbildnerinnen in die heimische Tier- und Pflanzenwelt ein. Gemeinsam werden ausgeklügelte Strategien unter die Lupe genommen, die ein Überleben in der kalten Jahreszeit erst ermöglichen.

Termine:	02.11.2023 10:00 – 14:00
	03.01.2024 10:00 – 14:00
	14.02.2024 10:00 – 14:00
Altersgruppe:	Kinder von 8 bis 12 Jahren

Ihr sucht eine Schlechtwetteralternative? Dann lernt die Besonderheiten des Naturparks Nagelfluhkette in unserer Erlebnisausstellung kennen. Oder verfolgt die Wege eines Tropfens in der Wasserausstellung „Grund- und Trinkwasser – Unser unterirdischer Schatz". Unsere Naturpark-Mitarbeiterinnen bieten dazu auf Anfrage spannende und kurzweilige Führungen für Familien und Gruppen an.

Öffnungszeiten:	Naturparkzentrum Nagelfluhkette (Seestraße 10, Immenstadt)	
	Di. bis So.	9:30 Uhr – 17:00 Uhr
Ab 7. Nov.	Di. bis Sa.	9.30 Uhr – 16:00 Uhr
	So.	9.30 Uhr – 13:00 Uhr

Wer sich auspowern und unsere Winterlandschaft im Gelände genießen möchte, der meldet sich am besten bei unseren Touren „Mit dem Ranger unterwegs" an. Bei diesen ausgewählten Wanderungen und Schneeschuh-exkursionen begleitet euch ein Naturpark-Ranger und macht sich gemeinsam mit euch auf die Suche nach versteckten Details in der Herbst- und Winterlandschaft.

Termine:	im Vorarlberger Teil des Naturparks
	03.02.2024 – Ochsenlager, 6 km, 500 hm
	16.02.2024 – Renkknie, 5,2 km, 377 hm
Altersgruppe:	Für Erwachsene

Interessiert ihr euch für Weiterbildungen zu verschiedenen Naturthemen? Unser Naturpark-Team und Fachleute aus unserem Partnernetzwerk teilen ihr Wissen. Kommt vorbei bei einem unserer zahlreichen Vorträge.

Termine (für Erwachsene)
26.10.2023 Gebirgspflanzen – Alpine Überlebenskünstler mit Denise Klein, Naturpark-Rangerin & Landschaftsökologin

14.12.2023 Der Uhu: Ein Rückkehrer im Aufwind mit Felix Steinmeyer, LBV-Gebietsbetreuer für die Allgäuer Hochalpen

31.01.2024 Invasive Arten - Bereicherung oder Gefahr? mit Leonie Schaefer, Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten

22.02.2024 Wandler zwischen zwei Welten – Amphibien im Naturpark Nagelfluhkette
mit Lisa Klocker, Naturpark-Rangerin und Biologin

14.03.2024 Unsere Kulturlandschaft: Die Bedeutung von „Schützen und Nützen"
mit Sonja Hatt, Landschaftsplanerin & Projektleitung Ökosystemleistungen

Erlebnisausstellung im Naturparkzentrum

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und zur Anmeldung findet Ihr auf unserer Homepage unter: www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen. Wir freuen uns auf zahlreiche Interessenten.

50 Jahre Kneipp-Aktiv-Club Doren

Mit einer Wortgottesfeier unter dem Thema „Gottes Schöpfung – Geschenk an die Menschheit" feierte der Kneipp Aktiv Club am ersten Sonntag im September sein 50jähriges Bestehen.

Die Klänge des Jugendorchesters Rotachtal unter der Leitung von Roman Altmann verliehen der Feier in der Pfarrkirche und bei der Agape am Kirchplatz Festtagsstimmung. Wir sagen den jungen Künstlern vielen Dank. Die Jubiläumsfeierlichkeiten fanden nach dem Gottesdienst ihre Fortsetzung in einem Kneippparcours mit einer Wasserstation, Bewegungsspielen, einem Barfußweg, Kräuterrätsel und Kneippquiz. Zur Agape gab es gesunde Köstlichkeiten aus der Kneippküche. Lustig war auch der Stummfilm von den Anfängen der Kneipp`schen Lehre.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Festgästen für das Mitfeiern.

Team des Kneipp-Aktiv-Club Doren

Im Herbst heißt es wieder: „Theater Doren spielt ...“

Zwei Männer ganz nackt
Komödie von Sébastien Thiéry, Deutsch von Jakob Schumann, Theaterverlag Desch GmbH, Berlin

Inhalt
Sebastian Kramer ist erfolgreicher Anwalt und glücklich verheiratet. Eigentlich ist alles perfekt, bis er eines Tages an der Seite seines Assistenten Niklas Buhmann aufwacht, und zwar splitternackt. Zu Tode erschrocken bedroht der den vermeintlichen Eindringling, doch auch Buhmann kann sich nicht erklären, wie er in Kramers Wohnung gekommen ist. Gemeinsam gehen sie auf Spurensuche. Doch wo und wie lässt sich die Wahrheit finden? Als dann auch noch überraschend Kramers Frau Katharina nach Hause kommt und die beiden beim scheinbaren Schäferstündchen erwischt, ist die Verwirrung perfekt und es wird mehr als heikel für die beiden Herren...

Lange nicht von Herzen gelacht? Wir garantieren Ihnen einen der witzigsten und lustigsten Komödienabende der Saison!

Darsteller: Michael Dobler - Sebastian Kramer, Anwalt
Willi Sinz - Niklas Buhmann
Renate Lässer - Katharina, Kramers Ehefrau
Sabine Eberle - Callgirl

Regie: Günther Stadelmann
Co-Regie: Rainer Wolf
Technik: Anton Spettel

Termine: Gemeindesaal Doren

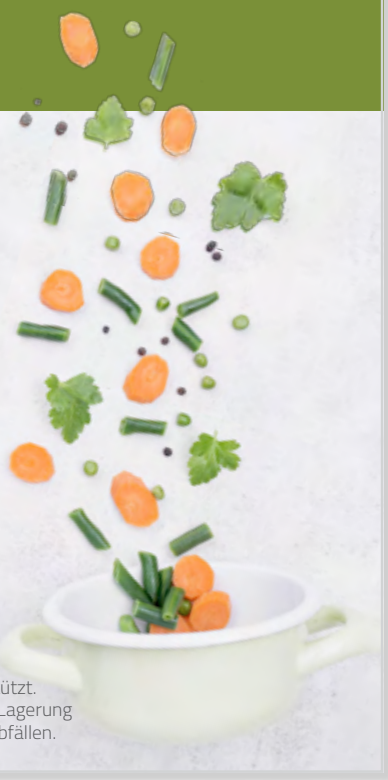
Samstag	07.10.2023	20 Uhr
	Premiere „Geben für Leben“	
Samstag	14.10.2023	20 Uhr
Sonntag	15.10.2023	18 Uhr
Freitag	20.10.2023	20 Uhr
Samstag	21.10.2023	20 Uhr

Kartenvorverkauf mit freier Platzwahl
Dienstag, Donnerstag, Sonntag von 18 bis 20 Uhr bei Belinda Österle: 0664/9721564 oder karten@theater-doren.at
Restkarten sind an der Abendkassa erhältlich

Weitere Infos:
www.theater-doren.at
oder Facebook

Althergebrachtes neu entdecken - MITKOCHKURS

Wintergemüse als Vitaminspender und wie man daraus kreative Wintergerichte zubereiten kann



DOREN OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Wo: Mittelschule Doren
Wann: Freitag, 17.11.2023 um 17:30 Uhr
Kosten: OGV-Mitglieder 25€, Nicht-Mitglieder 30€

Begrenzte Teilnehmerzahl: Anmeldungen bei Birgit Schmelzenbach 0664/4604581

Ob Schwarzwurzeln, Yacoon Wurzel, Stachys, oder einfach nur Grünkohl, Chicorée und Topinambur.
Der Warenkorb bietet uns auch über die Wintermonate einiges.

Lassen wir uns von den Wintermonaten kulinarisch verwöhnen.

Bis bald am Herd mit Tricks & Tipps von

Alexander Kowarc-Stangl

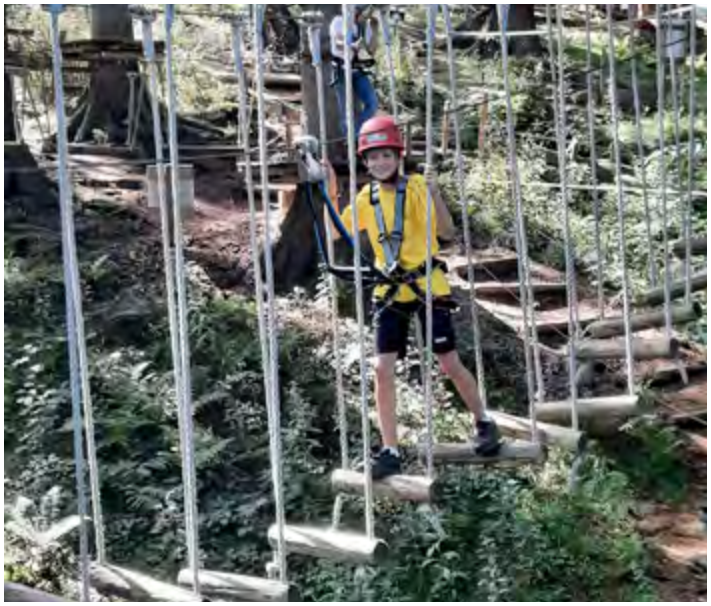
KOCH fit Alexander Kowarc Stangl

VORARLBERGER GEMEINDEVERBAND

Diese Veranstaltung wird im Zuge der Initiative „Lebensmittel sind kostbar!“ des Bundesministeriums unterstützt.
Das Aktionsprogramm ist ein Wegweiser für mehr Wertschätzung gegenüber der Herstellung, Verarbeitung, Lagerung und Transport von Lebensmitteln und enthält Maßnahmen zur nachhaltigen Verringerung von Lebensmittelabfällen.

Pfarre Doren - 170- und 200-jähriges Jubiläum

Ministrantenausflüge
Zwei Ausflüge in den Sommermonaten führten unsere Ministranten nach Sulzberg und ins benachbarte Allgäu. Im August wanderten die Kinder und Jugendlichen über Sulz, Hochstadel und Stockreute zum Gasthaus Ochsen, wo bestens gegessen wurde. Leider konnte der Gipfeltreff der Sulzberger Ministranten als eigentliches Ziel wetterbedingt nicht wie geplant stattfinden.
Im September erlebten 25 Dorener Ministranten einen spannenden Tag im Kletterwald Bärenfalle in Immenstadt. Nach einer einstündigen Wanderung bei schönstem Wetter kamen sie zum Hochseilgarten, der 19 verschiedene Parcours in kleiner und größerer Höhe bot. Anschließend an den großen Kletterspaß mit Flying-Fox wurde der Hunger mit einer reichlichen Jause auf der Alpe Obere Kalle gestillt. Gemütlich ging es mit dem Sessellift wieder ins Tal und danach zurück nach Doren.
Inzwischen haben nach der Sommerpause die Ministrantenproben wieder begonnen, bei denen neben den kirchlichen Abläufen auch Spiele für Groß und Klein dazugehören.



Was ist los in "UnserKleinWien"?

Gemeinschaftsraum - Ort der Begegnung - Bücherei Doren

Der Herbst zieht ins Land, die Abende werden kürzer. Kein Grund, Trübsal zu blasen. Wir haben uns für die nächsten Monate wieder ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen und freuen uns auf gemütliche und gesellige Stunden an unserem Ort der Begenung!

September

Samstag, 30. September, 15:00 "Teddy Eddy" besucht das KleinWien! Ingrid Hofer beschert uns mit ihrem erfolgreichen Kuschelbär einen wunderbaren Nachmittag!

Oktober

Freitag, 6. Oktober, 16:00 Vorlesen für Kinder

Freitag, 6. Oktober, 19:00 Bierdegustation mit Egger Bier. Verkostet die beliebtesten Biere aus aus der Traditionsbrauerei, dazu gibts eine g'schmackige Brettljause! Das wird ein bierseliger Abend...

November

Freitag, 3. November, 16:00 Vorlesen für Kinder

Sonntag, 12. November, 11:00 Kaum zu glauben! Das KleinWien wird schon 5 Jahre alt! Feiert mit uns gemeinsam dieses Dorf-Projekt! Wir laden zum geselligen Frühschoppen, lassen die letzten 5 Jahre Revue passieren und tischen feine "Wiener Köstlichkeiten" auf! Seid dabei!

5 Jahre KleinWien... Feiert mit!

Dezember

Freitag, 1. Dezember, 16:00 Vorlesen für Kinder

Freitag, 8. Dezember, 16:00
Sonntag, 10. Dezember, 16:00
Sonntag, 17. Dezember, 16:00
Donnerstag, 28. Dez., 16:00

STERN.stunden bei den Kapellen Brenden, Sulz und Moos. Nach dem Nach dem großen Zuspruch im letzten Jahr laden wir auch heuer zu besinnlich-schönem Zemm-ku an besonderen Plätzen und einer entspannten FEIER.stunde zwischen den Jahren im KleinWien! Schön, wenn ihr diese Möglichkeit des unkomplizierten Beisammenseins wieder nutzt. Der Reinerlös wird auch heuer einer sozialen Einrichtung gespendet.

Wir freuen uns auf eure Kartenreservierung unter www.unserkleinwien.at.

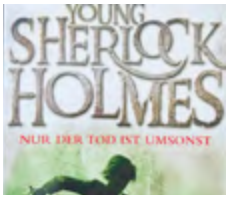
kleiner Auszug aus unseren vielen Neuanschaffungen

Baumeister

Ob Biberburg, Storchennest oder Bienenstock – die Tiere in diesem Buch können sich ein richtig gutes Zuhause bauen. Wie sie das machen? Lüfte ihre Geheimnisse und komme nagenden Termiten, grabenden Erdmännchen, webenden Spinnen und vielen anderen tierisch guten Architekten auf die Spur. Ein unterhaltsames Sachbuch für Tierfreundinnen und Tierfreunde ab 5 Jahren.

Mister Morrisons Tierwissen

Endlich! Ein Tierlexikon zur beliebten Buchreihe "Die Schule der magischen Tiere"! Mortimer Morrison ist Inhaber der magischen Zoohandlung. Er liebt Tiere und alles, was er über sie weiß, hat er in ein Buch geschrieben. Bei seinen Reisen um die Welt hat er dieses Buch immer dabei und ergänzt es mit seinen ganz persönlichen Gedanken und Beobachtungen. Von Biber bis Wolf, ein Schatz für alle, die Tiere mögen!



Young Sherlock Holmes

Alle 8 Bände der beliebten Reihe über die Jugend des legendären Meisterdetektivs für junge Leser ab 12 findet ihr neu bei uns im Sortiment. Spannende und mysteriöse Fälle, denen der junge Sherlock nachgeht, sorgen für Gänsehautfeeling - fesselnd, rasant und mit großem Suchtfaktor!

Im Dezember der Wind

Marvel Moreno erzählt in ihrer bildgewaltigen Sprache von Frauen der kolumbianischen Karibikküste, die alle jung, schön und reich sind. Es sind Geschichten von Freiheitsträumen, Demütigungen, kolonialem Erbe und den Verbrechen der Erziehung – vor allem aber Geschichten von Frauen, die zum Skandal werden.

Die Haushälterin

Der neue packende Thriller von Joy Fielding nimmt uns mit nach Toronto zu Jodi Bishop und ihrer Familie. Da ihre Mutter an Parkinson erkrankt, beschließt sie, eine Haushälterin für ihre alternden Eltern einzustellen. Zunächst scheint die warmherzige, anpackende Elyse ein wahrer Glücksgriff, aber plötzlich wird alles anders. Nach dem Tod ihrer Mutter muss sich Jodi fragen: Wem hat sie da die Tür zum Leben ihrer Eltern geöffnet...?

Wir hätten uns alles gesagt

Eine Kindheit in unkonventionellen Verhältnissen, das geteilte Berlin, Familienbande und Wahlverwandtschaften, lange, glückliche Sommer am Meer. Judith Hermann erzählt über die empfindsame Mitte des Lebens, von Freundschaft, Aufbruch und Freiheit. Und sie fragt sich: Wie verlässlich ist unsere Erinnerung, wie nah sind unsere Träume an der Wirklichkeit.

SOMMERLESEN

Fast 30 Kinder haben über den Sommer fleißig gelesen und Stempel für die Lesepässe gesammelt. Nun hat die Glücksfee entschieden, wer einen der tollen Preise gewinnen konnte. Wir gratulieren herzlich! Alle Teilnehmer*innen nehmen natürlich noch an der landesweiten Verlosung teil. Viel Glück!

Gewinner der Volksschule:
David Eggenberger, Jonas Baldauf, Noah Baldauf

Gewinnerinnen der Mittelschule:
Johanna Hagspiel, Lina Vögel

Blutspendeaktion in Doren

Ihre Bereitschaft Blut zu spenden, ist die Grundlage dafür, dass die Krankenhäuser des Landes Vorarlberg mit genügend Blutprodukten versorgt werden können.

Mit Ihrer Blutspende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten!

Termin: Montag, 20. November 2023
Zeit: 18 bis 21 Uhr
Ort: Turnhalle in der Volksschule Doren

Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren

Abfuhrtermine

Restmüll-Abfuhrtermine: Mittwoch, 25. Oktober 2023 Mittwoch, 27. Dezember 2023
Mittwoch, 29. November 2023 Mittwoch, 31. Jänner 2024

Bitte die schwarzen Restmüllsäcke mit der Aufschrift „Fa. Ennemoser" sowie Restmülltonnen am Sammeltag bis 08:00 Uhr früh bereitstellen.

Abgabezeiten - Wertstoffhof

Montag – Freitag: von **07:30 bis 12:00 Uhr** und von **13:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag: von **07:30 bis 12:00 Uhr**
An Sonn- und Feiertagen ist keine Abgabe von Wertstoffen möglich!

Die Abgabe von Altpapier und Karton, Gelber Sack, Altglas, Altmetall, Bioabfall und Altkleider sind nur zu den Öffnungszeiten möglich. Zu beachten ist, dass Holz und Sperrmüll kostenpflichtig sind und nur nach Vereinbarung mit Bauhofmitarbeiter Christoph Bechter gegen Barzahlung abgegeben werden können. Elektroaltgeräte und biologische Altöle und Fette können ebenso nur nach Vereinbarung mit dem Bauhof angeliefert werden. Es dürfen nur Wertstoffe aus privaten Haushalten abgegeben werden.

Die Abgabe von Strauchschnitt, Elektro- und Elektronik-Altgeräten ist bis zum **Freitag, den 24. November 2023 möglich.**

Bäume, Sträucher und Einfahrten

In den letzten Monaten waren ideale Bedingungen für das Wachstum von Hecken, Sträuchern und Bäumen. Das führt dazu, dass diese leider auch in die Straßen und Wege wachsen und so die Verkehrsteilnehmer behindern. Wir bitten alle, ihre Bäume, Sträucher und lebenden Hecken an Straßen und Wegen zurückzuschneiden, damit Fußgänger nicht behindert sowie der Straßenverkehr nicht beeinträchtigt wird.

Bald schon kommt die kältere Jahreszeit. Damit der Winterdienst ohne Beeinträchtigung fahren kann weisen ebenfalls darauf hin, dass Einfahrten, Randsteine, Hindernisse und Wegränder vom Grundeigentümer mit Schneestangen sichtbar zu machen sind.

Weitere Informationen:
Bauhof Doren
Tel. 24 684
Mobil 0664/191 66 67
bauhof@doren.at

Wichtiger Hinweis:
Sind die Container bzw. Behälter voll, geschlossen oder nicht vorhanden, ist die Abgabe von Wertstoffen nicht erlaubt!

REPARATURBONUS
Mit dem Reparaturbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu 200 Euro für die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten und/oder bis zu 30 Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlags bei teilnehmenden Partnerbetrieben.
Ziel der Förderung ist es, die Anzahl der Reparaturen von Elektro- und Elektronikgeräten in Österreich zu steigern. Die Förderung ist finanziert aus Mitteln der Europäischen Union – NextGenerationEU.

Bons können so lange beantragt werden wie Budgetmittel vorhanden sind, längstens jedoch bis 31.3.2026.

Wer kann eine Förderung beantragen?
Die Förderungsaktion richtet sich ausschließlich an Privatpersonen mit einem Wohnsitz in Österreich. Pro Gerät kann ein Bon beantragt werden, welcher für eine Reparatur und/oder einen Kostenvoranschlag genutzt werden kann.

www.reparaturbonus.at

Termine in Doren

Fr	06. 10.2023	19:00 Uhr	Bierverkostung im KleinWien
Sa	07. 10.2023	20:00 Uhr	Theater Doren - Premiere
Mo	09. 10.2023	20:00 Uhr	Gemeindevertretungssitzung
Fr	13. 10.2023	17:00 Uhr	Vorarlberg50plus - Kegeln
Mo	16. 10. 2023	15:00 Uhr	Schul-Erntedankfest mit dem OGV
So	22. 10. 2023	08:30 Uhr	Pfarre Doren - Jubiläumshock
Mi	25. 10. 2023	09:00 Uhr	ELKI-Treff mit Kleidertauschbörse
Mi	25. 10.2023	20:00 Uhr	Oktoberrock[fest]
Fr	03. 11. 2023	16:00 Uhr	Vorlesen für Kinder
Fr	10. 11. 2023	17:00 Uhr	OGV-Kochkurs
Fr	10. 11. 2023	13:00 Uhr	Feuerlöscherüberprüfung
So	12. 11. 2023	10:00 Uhr	5 Jahre KleinWien
Fr	17. 11. 2023	17:30 Uhr	Mitkochkurs in der MS Doren
Mo	20. 11. 2023	18:00 Uhr	Blutspendeaktion
Mi	29. 11. 2023	09:00 Uhr	Eltern-Kind-Treff
Fr	01. 12.2023	16:00 Uhr	Vorlesen für Kinder
So	03. 12.2023	15:00 Uhr	Dorener Advent
So	24. 12.2023	16:00 Uhr	Kinderweihnacht

Termine

Alle Veranstaltungen in der Gemeinde Doren sind stets aktuell auf www.doren.at ersichtlich. Mit der mobilen App Gem2Go sind sie jederzeit auf dem neuesten Stand. Diese kann auch auf www.doren.at abonniert werden.

Landschaftspfleger

Wer saftig grüne Wiesa sieht
wo nas wachst und Ernte gitt
mit Bluma - wo blühet bunt
übral ummer - hott an Grund.

Dass as be üs im gonze Land
allat grüe wird und ka blühe
verdanket mir em Burestand
ihrem Fleiß mit viel Bemühe.

As tät au - trotz Bergespracht
ohne Bure i de Landwirtschaft
ringsum - viel Land verwilde
und wenigr Gäst - zu üs finde.

Denkt dra - wenn i de Natur
ihr öü - glückle tund bewege
as sind Bure - wo Wald und Flur
mit ihrer Arbat - tund so pflege.

Bauernregel
Fährt der Bauer raus zum jauchen
wird er nachts ein Deo brauchen

vom Rotach-Reimer-Heribert 2023

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste an Wochenenden und Feiertagen im Bereich Vorderer Bregenzerwald:

07. bis 08. Oktober 2023	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
14. bis 15. Oktober 2023	Dr. Bilgeri, Hittisau
21. bis 22. Oktober 2023	Dr. Lechner, Sulzberg
26. Oktober 2023	Dr. Grimm, Lingenau
28. bis 29. Oktober 2023	Dr. Bilgeri, Hittisau
01. November 2023	Dr. Helbok, Krumbach
04. bis 05. November 2023	Dr. Lechner, Sulzberg
11. bis 12. November 2023	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
18. bis 19. November 2023	Dr. Grimm, Lingenau
25. bis 26. November 2023	Dr. Helbok, Krumbach
02. bis 03. Dezember 2023	Dr. Bilgeri, Hittisau
08. Dezember 2023	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
09. bis 10. Dezember 2023	Dr. Lechner, Sulzberg
16. bis 17. Dezember 2023	Dr. Grimm, Lingenau
23. bis 24. Dezember 2023	Dr. Bilgeri, Hittisau
25. bis 26. Dezember 2023	Dr. Helbok, Krumbach

Geburtstage

08.	Oktober	Meinrad Kohler, H.Nr. 181	88
22.	Oktober	Rudolf Vögel, H.Nr. 166	76
24.	Oktober	Hedwig Lässer, H.Nr. 96	90
08.	November	Anna Kramer, H.Nr. 16	84
15.	November	Anni Baldauf, H.Nr. 116/8	88
15.	November	Heribert Eberle, H.Nr. 86	77
17.	November	Paulina Kohler, H.Nr. 181	87
17.	November	Olga Vogt, H.Nr. 281	87
20.	November	Regina Vögel, H.Nr. 166/1	70
24.	November	Pfarrer Albert Egender, H.Nr. 1	75
02.	Dezember	Herta Vögel, H.Nr. 163	81
07.	Dezember	Konrad Vögel, H.Nr. 199	89
08.	Dezember	Elfriede Bischof, H.Nr. 280	83
12.	Dezember	Marlies Feurle, H.Nr. 88	71
15.	Dezember	Manfred Baldauf, H.Nr. 238	73
16.	Dezember	Wilhelm Fritz, H.Nr. 231	80
19.	Dezember	Olga Fink, H.Nr. 116	91